

Informationen

Der Ambulante Betreuungsdienst (gGmbH) ist ein Träger der Behindertenhilfe und psychiatrischen Nachsorge im Bereich der freien Wohlfahrtspflege.

Wir sind dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Bayern e.V. angegliedert.

Als anerkannte ambulante Einrichtung der Eingliederungshilfe bieten wir Leistungen in den Bereichen:

- Offene Behindertenarbeit (OBA)
- Fahrdienste für Menschen mit Behinderung
- Individuelle Einzel- und Gruppenbetreuung (Assistenzdienst)
- Ambulant betreutes Wohnen (ABW)

Der Ambulante Betreuungsdienst wurde am 27.09.2006 mit dem Auftrag gegründet, die Verselbständigungsbestrebungen und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung, gleich welcher Behinderungsart, entsprechend des ihm durch die Satzung gestellten Auftrages an die Begleitung von Menschen mit Behinderung in der alltäglichen Lebensführung, zu unterstützen und zu fördern.

Anschrift

Ambulanter Betreuungsdienst gGmbH
Badstraße 14
92318 Neumarkt i. d. OPf.

Tel.: 09181/ 511510

Fax: 09181/ 511509

E-Mail: info@abd-begleitung.de

www.abd-begleitung.de

Gemeinnützigkeit:

Der Ambulante Betreuungsdienst verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige bzw. mildtätige Wohlfahrtszwecke im Sinne der Abgabenordnung von 1977 in der jeweils gültigen Fassung.

Spendenkonto:

Ambulanter Betreuungsdienst gGmbH

HypoVereinsbank Neumarkt

IBAN: DE70760200700351274700

BIC: HYVEDEMM460

Verwendungszweck: „Spende“

Wohnangebot Nachsorge - WG

für Menschen mit Suchtproblemen



Ambulanter Betreuungsdienst



Stabilisierung in der Gemeinschaft

In der Gemeinschaft Leben und gemeinsam die Anforderungen des Alltags bewältigen

Beschreibung

Was ist eine Nachsorge-WG?

Viele Menschen mit Suchtproblematiken haben den Wunsch, selbständig zu leben. Es fällt aber oft schwerer, das Leben ohne Drogen od. Alkohol zu meistern. Auch wenn der Wunsch nach einem suchtmittelfreien Leben bereits vorhanden ist. Hier bietet die Nachsorge-WG besondere Vorteile. Die Mitarbeiter begleiten Sie auf ihrem neuen „Weg“ und helfen ihnen, den Alltag zu meistern.

Ziele der Betreuung?

Die Unterstützungsangebote in der Nachsorge-WG sind so vielfältig und individuell wie die Bedürfnisse der Menschen.

Unser Ziel ist es, dass Sie die in der Therapie erlernten Verhaltensweisen und Problemlösestrategien im Alltag anwenden lernen und eine eigenständige Lebensführung erreichen.

Sozial und beruflich wieder einen Weg in das gesellschaftliche Leben zu finden und Erfolge zu stabilisieren, sind dabei zentrale Aufgaben unserer gemeinsamen Arbeit.

Angebot

Aufnahmekriterien

Aufnahme:

Frauen und Männer die,

- nach abgeschlossener stationärer Therapie oder längerer Zeit einer suchtmittelfreiheit, sich in Neumarkt niederlassen wollen
- nach Neumarkt zurückkehren und Unterstützung im Aufbau eines neuen suchtmittelfreien sozialen Umfeldes brauchen
- den Wunsch nach Unterstützung und Begleitung mitbringen
- bereit sind, sich weiterhin mit den such- und lebensbiographischen Themen auseinanderzusetzen
- neue Lösungsstrategien entwickeln und anwenden möchten
- sich ein suchtmittelfreies Leben aufbauen wollen

Was wir erwarten:

- Kein Konsum von Alkohol und Drogen
- Gewaltfreiheit
- Offenheit und Ehrlichkeit
- Engagement zur Verwirklichung eigener Ziele
- Mitgestaltung u. Unterstützung der Gemeinschaft

Aufnahmevoraussetzungen:

- Schriftliche Bewerbung
- Probewohnen
- Schriftliche Kostenübernahme

Leistungsumfang

Leistungen - Nachsorge-WG

Auf Ihrem Weg zu einem suchtmittelfreien Leben, unterstützen wir sie insbesondere in den Bereichen:

- Stabilisierung der Abstinenz
- Begleitung im Aufbau eines stabilen und cleanen sozialen Umfeldes
- Begleitung im Aufbau einer Alltags- und Freizeitstruktur
- Bearbeitung und Erarbeitung persönlicher Ziele und Strategien
- Anbahnung von Maßnahmen zur Wiederaufnahme einer Arbeit / Beschäftigung
- Unterstützung im Lebenspraktischen Bereich (z.B. Zubereitung von Mahlzeiten, Wäschepflege, Einkaufen, etc.)
- Unterstützung in der Geldverwaltung
- Begleitung bei persönlichen Problemen und in Krisensituationen
- Unterstützung bei Behördengängen
- und was Ihnen sonst noch wichtig ist

Die Wohngemeinschaft ist ein Angebot, das unmittelbar an eine stationäre Entwöhnungsbehandlung anschließt. Hier besteht die Möglichkeit gemeinsam eine künftige Lebensgestaltung anzubahnen.

Die Kostenbeantragung erfolgt über Ihre vermittelnde Einrichtung oder eine Fachberatungsstelle. Auf Wunsch können wir gerne bei der Zusammenstellung erforderlicher Unterlagen behilflich sein.